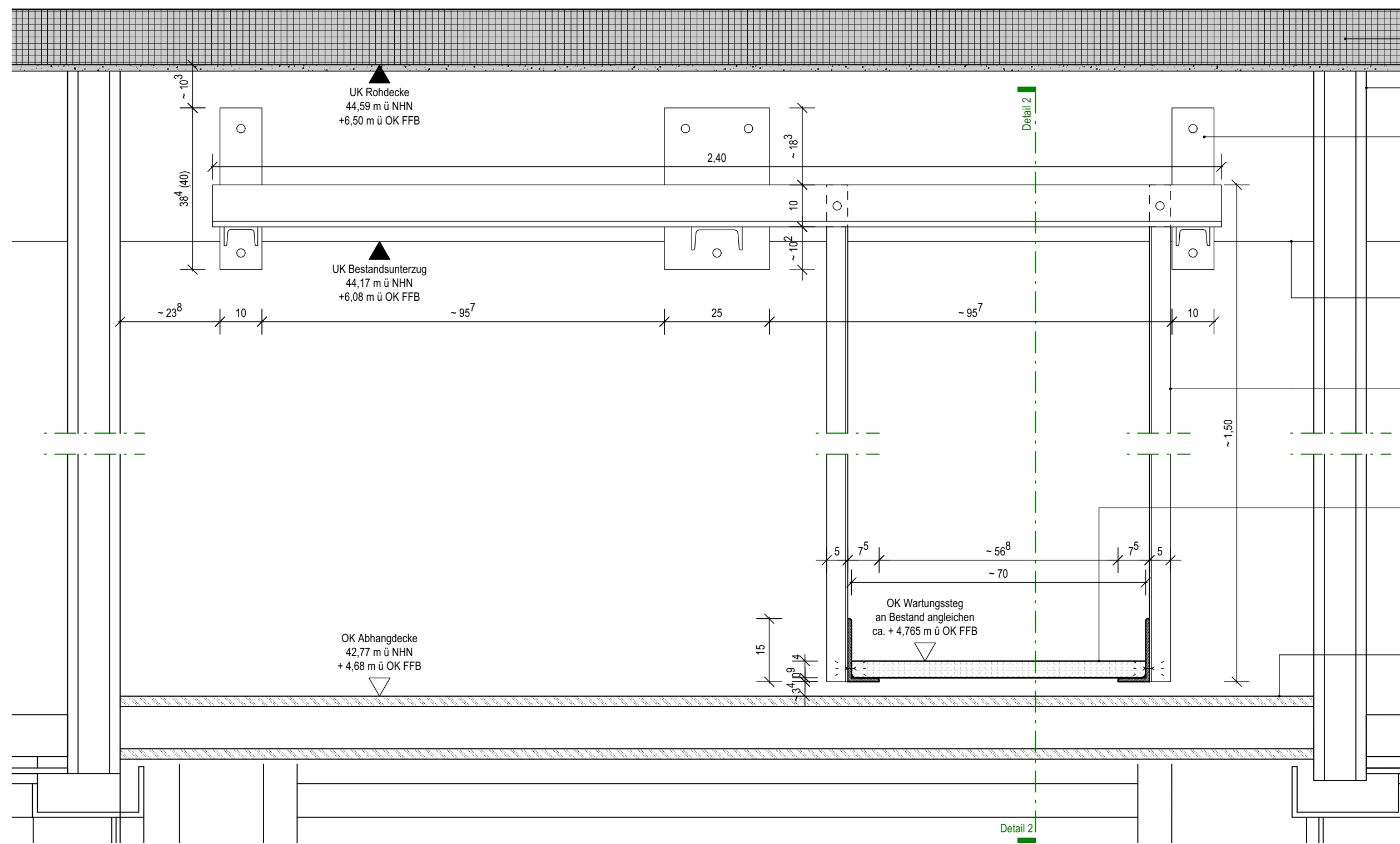




Detail 1: Abhängung - Querschnitt durch Wartungssteg - M 1 : 10

Rohdecke Bestand, d= ca. 14 cm
nicht zum Dübeln/Rückverankern geeignet

Flutrennwand Bestand, d= 12,5 cm
voraussichtlich Trockenbau

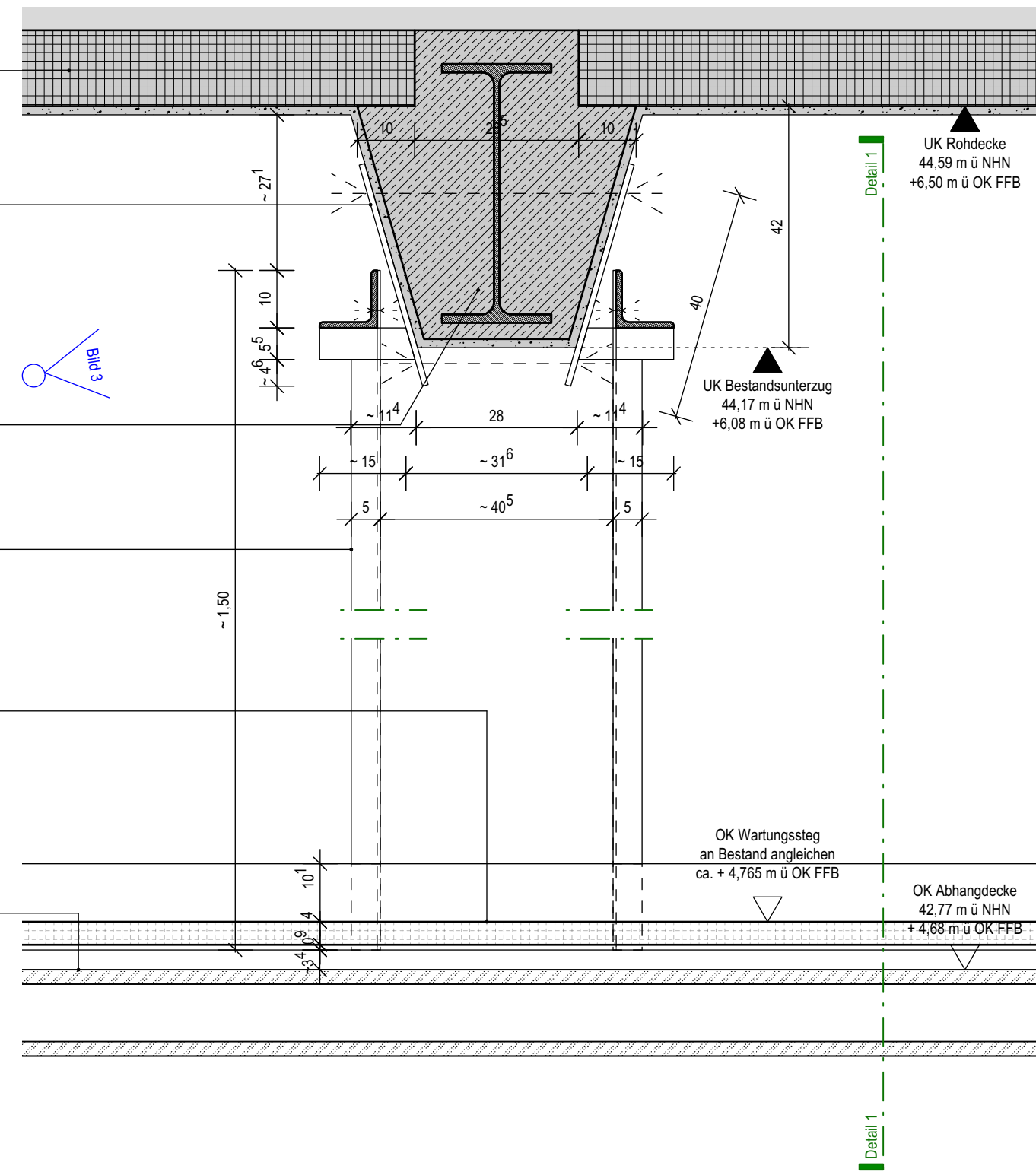
Unterkonstruktion für Abhänger:
Ankerplatten 400x250x10 mm (Trägermitte), 400x100x10 mm (Trägerrand)
geschraubt an Bestandsunterzug, bzw an gegenüberliegende Konsolplatte
mit 3x M16 (Trägermitte) und 2x M16 (Trägerrand)
angeschweißte Auflager aus L120 (Trägermitte) bzw. U80 (Trägerrand) Stahlprofil
und darauf aufgeschweißter Auflagerträger aus Stahlprofil L100 (100x100x10 mm)
Stahl S235JR, feuerverzinkt
für Abhängung Wartungssteg, Aktenförderanlage und ggf. TGA-Leitungen
Profile wie in Bestand wählen (Abmessungen aus Bestands-AFU entnehmen)
Leistung Schlosser

Bestandsunterzug aus vorr. IPE 450 und Stahlbetonummantelung
konisch geformt, ca. 42/28-51 cm
Untergrund für Konsolplatten vorbereiten (Abschlagen lose Teile,
Untergrund säubern und mit B25 verfüllen für tragfähigen Untergrund)
Leistung Schlosser

Abhänger für Wartungssteg
Stahlwinkel L 50x50x5 mm, Stahl S235JR, feuerverzinkt
oberer Anschluss: ausgeklinkt, Stieg geschraubt an Auflagerträger (M12)
unterer Anschluss: geschraubt an Gitterroststrahlen (M12)
Position/Anzahl Ausstellungen (Stahl-Zugbänder d=10mm) nach statischem Erfordernis
Profile wie in Bestand wählen (Abmessungen aus Bestands-AFU entnehmen)
Leistung Schlosser

Wartungsebene aus Gitterrosten,
Gitterroststrahlen aus Stahlwinkel L 150x75x9 mm (je 1 an Längsseite Gitterrost)
geschraubt an Abhänger (M12)
Gitterrost XSP 24-40-3,
Breite ca. 70 cm. Länge nach gleichmäßiger Teilung des Stiegs wählen
fest verschraubt mit Gitterroststrahlen
Stahl S235JR, feuerverzinkt.
Profile wie in Bestand wählen (Abmessungen aus Bestands-AFU entnehmen)
Leistung Schlosser

Abhangendeckende Bestand F90
freispannend von Flurwand zu Flurwand
Gipskarton mit innenliegenden Stahlprofilen
nicht betretbar!



Detail 2: Abhängung - Längsschnitt durch Wartungssteg - M 1 : 10



Bild 1: Blick Richtung Bestandsanlage



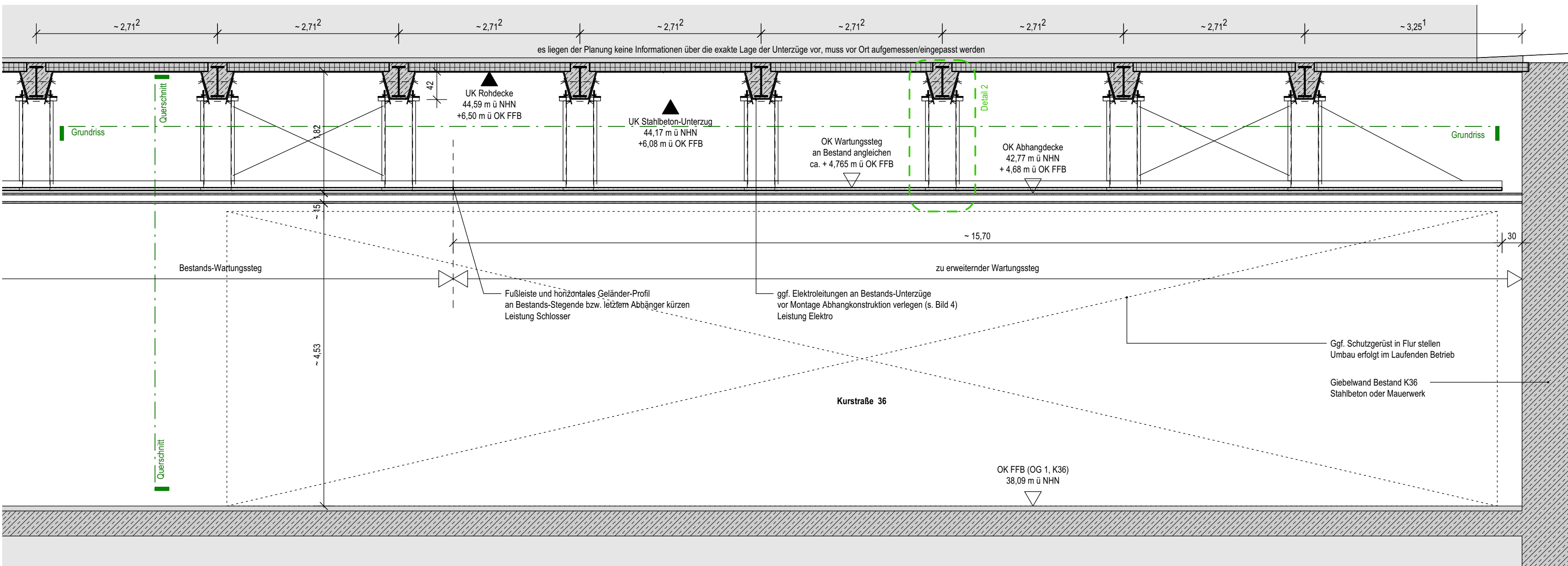
Bild 2: Blick Ende Bestandssteg



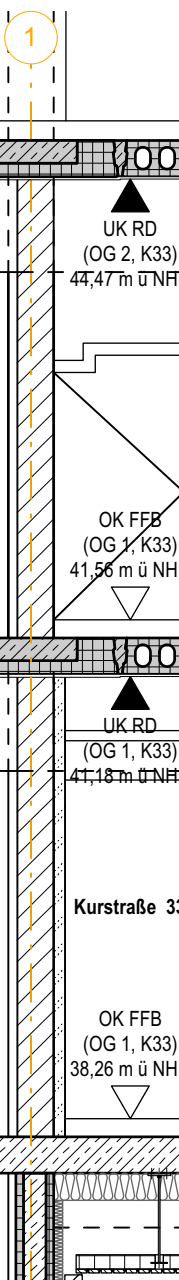
Bild 3: Detailaufnahme Abhängung



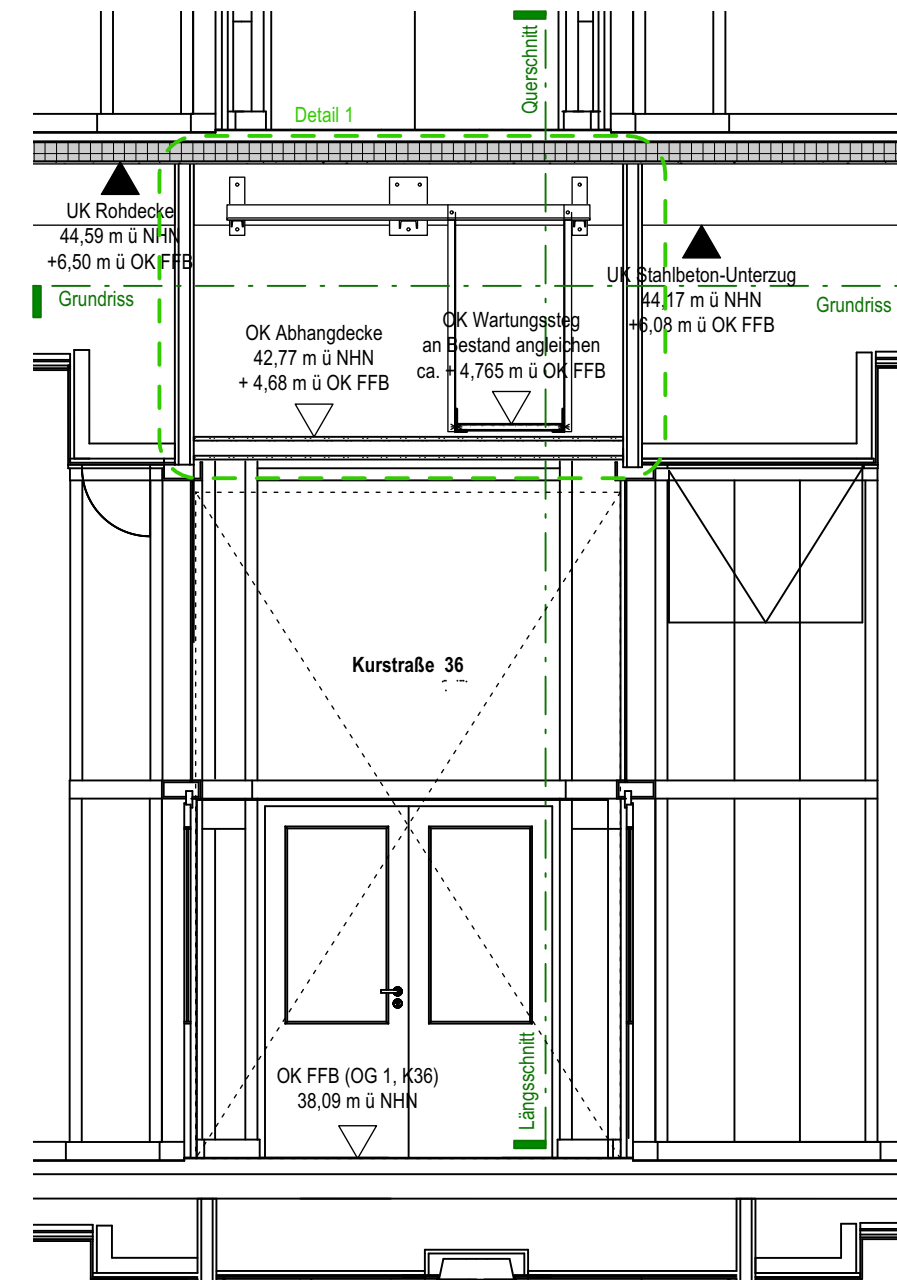
Bild 4: Blick zu erschließ. Deckenhohlraum



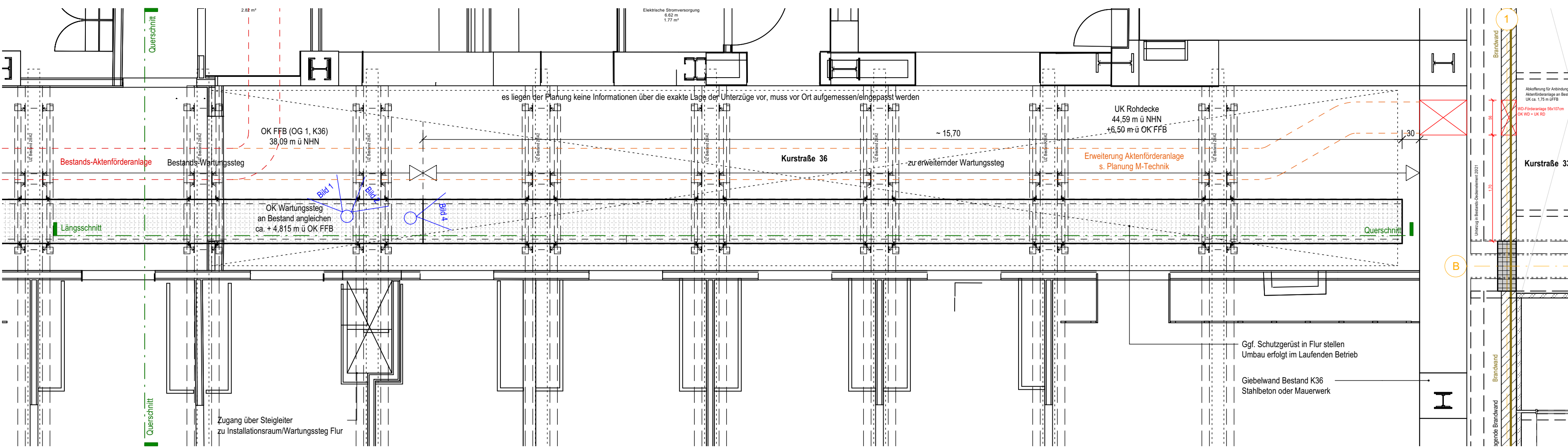
Längsschnitt OG 1 Kurstraße 36, Deckenzwischenraum - M 1 : 50



Querschnitt OG 1 Kurstraße 36, Deckenzwischenraum - M 1 : 50



Querschnitt OG 1 Kurstraße 36, Deckenzwischenraum - M 1 : 50



Grundriss-Ausschnitt OG 1 Kurstraße 36, Deckenzwischenraum - M 1 : 50

Hinweis:
Der Planung liegt kein Bestandsmaßstab des Bestandsstiegs zur Grunde
Die Bestandskonstruktion sollte vor der Werkplanung vor Ort besichtigt und aufgemessen werden
Ausführung im laufenden Betrieb möglichst ohne Rückbau der Abhangendeckende
Die Einzelteile können über eine Wartungsebene in den Deckenhohlraum gebracht,
oben verschraubt und so den Stieg sukzessive Richtung Kurstraße 33 erweitert werden.
Ggf. ist ein Schutzgitter im Flur zum Schutz vor Durchbrechen unterhalb der Abhangendeckende zu stellen

Datum	gez.	Art der Änderung
Änderung		
Nordpfeil		
Lageplansymbol		
EFH K33 = +/- 0,00 = 34,04 m ü NHN		
Maßnahmensträger / Bauherrin		
Bundesanstalt für Immobilienaufgaben		
Adresse Maßnahmensträger / Bauherrin		
Bundesanstalt für Immobilienaufgaben		
Ellerstraße 56		
53119 Bonn		
vertreten durch		
Hauptstelle Facility Management		
Fasanenstraße 87		
10623 Berlin		
Maßnahmennummer BImA (PS-Element)		
BA-BE 144323-A01		
WE-Nummer (Wirtschaftseinheit)		
144323		

Bauverwaltung	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	Referat VII 1
Datum	Deichmanns Ave 31-37	53179 Bonn
BR-NR.	05852	Blattgröße A1 (594 x 841)
Kurzbezeichnung Plan	K33-00-DE-359	Maßstab 1 : 5 / 1 : 20
Gewerk	Hochbau	Datum 11.05.2023
Gez.	Geprüft	OH
Gewerk	Plancodierung	Datum
Gez.	Geprüft	OH
Gewerk	Plancodierung	Datum
Gez.	Geprüft	OH
Nutzer / Gebäude- bzw. Liegenschaftsadresse		
Auswärtiges Amt		
Werderscher Markt 1		
10117 Berlin		
Details 1. Obergeschoss (Kurstraße 36)		
Wartungsebene für Anbindung Aktenförderanlage an K33		
Gitterrost, Stahlunterkonstruktion		